



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Uwe Eichelberg (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Finanzministerium

Förderprogramme der Landesregierung

Welche Förderprogramme der Landesregierung gibt es
(Kurzübersicht bitte aufgegliedert nach:

- Förderprogramm / Titel,
- Fördervolumen / -anteil,
- Fördergegenstand,
- Zielgruppe,
- Fundstelle und
- Ansprechpartner)?

Die Antwort der Landesregierung ergibt sich aus der anliegenden Übersicht.

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
1	Förderung der Betriebssportgemeinschaft des Landes	0401-684 02	10,2	100 %		Betriebssportgemeinschaften des Landes	FöRi des IM 02.11.1972 (Amtsbl. Schl.-H. S. 784 i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Wege IV 201
2	Zuweisungen an Kreise und Gemeinden für grenzüberschreitende infrastrukturelle Maßnahmen in der Metropolregion Hamburg (Förderungsfonds Nord)	0401-883 71 TG 71	308,0	50 %	Verbesserung der Zusammenarbeit in der Metropolregion Nord z.B. durch Maßnahmen zur wirtschaftlichen Entwicklung, des ÖPNV, Naherholung und Tourismus, Gebietsentwicklungsplanungen.	Kommunen in der Metropolregion Nord	FöRi des IM 28.11.2002 i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Steinweg IV 343
3	Institutionelle Förderung des Landessportverbandes und seiner Einrichtungen.	0402-684 01 MG 01	2686,0	100 %	Förderung des LSV und seiner Ausschüsse (Haus des Sports und das Sport- und Bildungszentrum Malente, Sportschule Trappenkamp). Unterstützung der Kreissportverbände und Sportfachverbände in den Bereichen des Leistungs- und Breitensports sowie der Ausbildung von Übungsleiter/innen.	Leistungs- und Breitensport, Jugendsport	§§ 23, 44 LHO, keine FöRi.	Frau Döhring IV 344
4	Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte für Zwecke des Katastrophenschutzes	0406-633 01	261,0	100 %	Erhaltung der Handlungsfähigkeit zur Abwehr von Gefahren für die Allgemeinheit auf dem Gebiet des Katastrophenschutzes.	Kreise und kreisfreie Städte	§ 34 LKatSG i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Rathjen IV AfK 17
5	Zuweisungen für Investitionen an Kreise und kreisfreie Städte (Ersatzbeschaffungsprogramm)	0406-883 01	380,0	100 %	Schwerpunktaufgaben im Katastrophenschutz. Langfristiges Investitions- und Ersatzbeschaffungsprogramm. Bestandteil des ZIP 2004.	Kreise und kreisfreie Städte	§ 34 Ziff. 1 LKatSG i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Rathjen IV AfK 17

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
6	Integrationsmaßnahmen für junge Migrantinnen und Migranten	0407-684 05 MG 02	262,8	100 %	Außerschulische Lern- und Hausaufgabenhilfen für die Eingliederung in Schule und Gesellschaft. Abbau von durch Sprachschwierigkeiten bedingten Lernhindernissen.	Kinder von Migranten	FöRi des IM 30.01.1995 i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Frau Dicke IV 612
7	An die Akademie für die ländlichen Räume	0408-685 04	100,0	100 %	Zuschuss zu den Personal- und Sachausgaben. Erhaltung und Entwicklung der Funktionsfähigkeit der ländlichen Räume in SH.	Ehren- und hauptamtliche im ländlichen Raum tätige Bürger/innen.	§§ 23, 44 LHO, keine FöRi.	Herr Domeyer IV 823
8	Maßnahmen zur Förderung der Dorf- und ländlichen Regionalentwicklung in Schleswig-Holstein	0408-MG 01	2345,8	11,757 %	Ziele entsprechend ZAL: Verbesserung der Lebensverhältnisse, Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, soziale und kulturelle Infrastruktur, Maßnahmen des ländlichen Tourismus.		FöRi des IM vom 09.10.2000 (Amtsbl. S. 676) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Frau Leibauer IV 824
9	Für die agrarstrukturelle Entwicklungsplanung	0409-685 01 MG 01	250,0	40 %	Ausschöpfung der ländlichen Entwicklungspotentiale. Ziele entsprechend ZAL.		FöRi des IM vom 24.02.1976 (Amtsbl. S. 215) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Domeyer IV 823
10	Zuschüsse im Rahmen des freiwilligen Landtausches	0409-683 01 MG 02	50,0	40 %	Zusammenlegung der ländlichen Grundstücke zur Verbesserung von Agrarstruktur und Naturschutz, Umsetzung von Infrastrukturprojekten.		FöRi des IM vom 22.01.1987 (Amtsbl. S. 126) geändert am 01. Juli 1993 und 13. Juni 1995 (nicht veröffentlicht) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Lange IV 827
11	Darlehen an Teilnehmergemeinschaften der Flurbereinigung zu den Ausführungskosten	0409-857 01 MG 02	50,0	40 %	Sicherung von Arbeitsplätzen, Naturschutz, Landschaftspflege, Dorferneuerung. Ziele entsprechend ZAL.		FöRi des IM vom 05.08.1991 (Amtsbl. S. 525) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Lange IV 827
12	Zuweisungen zu Vorarbeiten und Ausführungskosten der Flurbereinigung	0409-887 01 MG 02	760,0	40 %	Sicherung von Arbeitsplätzen, Naturschutz, Landschaftspflege, Dorferneuerung. Ziele entsprechend ZAL.		FöRi des IM vom 05.08.1991 (Amtsbl. S. 525) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Lange IV 827

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
13	Zuschüsse für Vermarktungskonzeptionen für die Verarbeitung und Vermarktung regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	0409-683 05 MG 04	31,0	40 %	Schaffung der Voraussetzungen für eine Nachfragebefriedigung und für Erlösvorteile der Erzeuger/innen. Zuwendungen für Organisationsausgaben, Erstinvestitionen.	Zusammenschlüsse von Landwirtinnen und Landwirten.	FöRi des MWAV vom 08.03.2001 (nicht veröffentlicht) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
14	Zuschüsse für Vermarktungskonzeptionen für die Verarbeitung und Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	0409-683 08 MG 04	84,0	40 %	Schaffung der Voraussetzungen für eine Nachfragebefriedigung und für Erlösvorteile der Erzeuger/innen. Zuwendungen für Organisationsausgaben, Erstinvestitionen.	Zusammenschlüsse von Landwirtinnen und Landwirten.	FöRi des MWAV vom 08.03.2001 (nicht veröffentlicht) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
15	Zuschüsse an die Zusammenschlüsse von Erzeugern von Obst und Gemüse	0409-683 17 MG 04	200,0	10 %	Kosten der Gründung und Verwaltungstätigkeit einer Erzeugergruppierung.	Erzeugergruppierung	VO (EG) Nr. 20/98 i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
16	Zuschüsse zu Erstinvestitionen für die Verarbeitung und Vermarktung regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	0409-892 03 MG 04	9,0	40 %	ZAL	Unternehmen oder Erzeugergemeinschaften.	FöRi des MLR vom 08.03.2001 (nicht veröffentlicht) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
17	Zuschüsse zu Erstinvestitionen für die Verarbeitung und Vermarktung ökologisch erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	0409-892 10 MG 04	51,5	40 %	ZAL	Unternehmen oder Erzeugergemeinschaften.	FöRi des MLR vom 08.3.2001 (nicht veröffentlicht) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
18	Investitionen bei Vermarktungseinrichtungen für Obst und Gemüse	0409-892 12 MG 04	550,0	40 %	Bestandteil des ZIP 2004. ZAL.	Unternehmen oder Erzeugergemeinschaften.	FöRi vom 15.11.2000 des MWAV (Amtsbl. S. 746) i.V.m. §§ 23, 44 LHO Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
19	Zuschüsse zur Strukturverbesserung der Meiereiwirtschaft	0409-892 15 MG 04	400,0	40 %	Investitionen zur Verbesserung und Rationalisierung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen bei Milcherzeugnissen.		FöRi 15.11.2000 des MWAV (Amtsbl. S. 746) i.V.m. §§ 23, 44 LHO Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
20	Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung sonstiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse	0409-892 22 MG 04	350,0	40 %	Vorhaben, die einer dauerhaften Verbesserung und Rationalisierung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen dienen. EAGFL		FöRi des MWAV vom 15.11.2000 (Amtsbl. S. 746) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
21	Investitionen im Bereich der Be- und Verarbeitung von Kartoffeln	0409- 892 25 MG 04	150,0	40 %	Investitionen zur Herstellung von Veredelungserzeugnissen für die menschliche Ernährung sowie von Kartoffelstärke, Dextrinen, löslicher Stärke und Eiweiß.		FöRi des MWAV vom 15.11.2000 (Amtsbl. S. 746) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MWAV.	Herr Tiedemann VII 237
22	Erstaufforstungsprämie	0409-683 10 MG 06	986,8	40 %	Zuschüsse zum Ausgleich von Einkommensverlusten nach erstmaliger Aufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen.		FöRi des MUNL vom 05.04.1993 (Amtsbl. S. 452) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MUNL.	Herr Egel V 355
23	Waldbauliche und sonstige forstliche Maßnahmen	0409 887 02 MG 06	0,0	40 %	Förderung waldbildender und waldbaulicher Maßnahmen (Vorarbeiten, Aufforstung von landwirtschaftlichen Flächen, Umbau nicht standortgerechter Bestockung etc.)		§§ 1, 8 und 16 Landeswaldgesetz i.d.F. vom 10.01. 1983 (GVOBl. Schl.-H. S. 11) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MUNL.	Herr Egel V 355
24	Förderung von Maßnahmen aufgrund von Waldschäden	0409-887 06 MG 06	0,0	40 %	Waldbauliche Maßnahmen wie Vor- und Unterbau, Wiederaufforstung und Düngung von Wäldern.		FöRi des MUNL vom 14.04.1988 (Amtsbl. S. 215) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MUNL.	Herr Egel V 355

Idf. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
25	Zuschüsse an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse - Investitionen	0409 892 08 MG 06	0,0	40 %	Nachteile ungünstiger Flächengestalt durch Bildung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse zu überwinden und die Bewirtschaftung zu erleichtern.	Besitzer des kleineren und mittleren Privatwaldes und ländliche Gemeinden und Gemeindeverbände.	FöRi des MUNL vom 14.04.1988 (Amtsbl. S. 215) i.V.m. §§ 23, 44 LHO. Fachliche Zuständigkeit beim MUNL.	Herr Egel V 355
26	An Gemeinden für Maßnahmen des Küstenschutzes	0409-883 05 MG 08	1943,0	30 %	Schutz von Menschen und ihren Wohnungen, von Landflächen und Sachwerten durch Deiche und Sicherungswerke. Gewährleistung des Küstenschutzes gemäß Generalplan Küstenschutz.	Maßnahmen des Küstenschutzes von Gemeinden.	GAK, §§ 23, 44 LHO, FöRi des IM im Entwurf.	Herr Groskreutz IV 834
27	An Wasser- und Bodenverbände für Maßnahmen des Küstenschutzes und Erstellung von Hochwasserschutzanlagen	0409-887 07 MG 08	1301,0	30 %	Schutz von Menschen und ihren Wohnungen, von Landflächen und Sachwerten durch Deiche und Sicherungswerke. Gewährleistung des Küstenschutzes gemäß Generalplan Küstenschutz.		GAK, §§ 23, 44 LHO, FöRi des IM im Entwurf.	Herr Groskreutz IV 834
28	Maßnahmen der Dorferneuerung an Kreise und Gemeinden	0409-883 10 MG 10	5044,0	40 %	Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, Verbesserung der Grundversorgung und sozialer und kultureller Infrastruktur. Ziele entsprechend ZAL.		FöRi des MLR vom 09.10.2000 (Amtsbl. Schlesw.-H. 2000 Nr. 43, S. 676) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Frau Leibauer IV 824
29	Maßnahmen der Dorferneuerung an Sonstige	0409-893 04 MG 10	873,0	40 %	Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, Verbesserung der Grundversorgung und sozialer und kultureller Infrastruktur. Ziele entsprechend ZAL. Bestandteil des ZIP 2004.		FöRi des MLR vom 09.10.2000 (Amtsbl. Schlesw.-H. 2000 Nr. 43, S. 676) i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Frau Leibauer IV 824

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
30	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke für Maßnahmen aus dem EAGFL zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	0409-685 13 MG 13	3628,0	0 %	ZAL		Keine spezielle FöRi, da es sich um einen Sammeltitel versch. Maßnahmen handelt. FöRi gem. der jeweiligen Maßnahmengruppe für die die Mittel verwendet werden i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Herr Hansen IV 812
31	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen aus dem EAGFL zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	0409-883 13 MG 13	12511,7	0 %	ZAL	Gemeinden und Gemeindeverbände	§§ 23, 44 LHO.	Herr Hansen IV 812
32	Zuweisungen an Sonstige für Maßnahmen aus dem EAGFL zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	0409-893 13 MG 13	10440,3	0 %	ZAL		§§ 23, 44 LHO.	Herr Hansen IV 812
33	Förderung von Wettbewerben in der Wohnraumförderung und im Städtebau	0416-633 02	0,0	100 %	Städtebauliche und hochbauliche Wettbewerbe zur Qualitätssicherung bei Planungen im Städtebau und Hochbau.	vorrangig Kommunen	§§ 23, 44 LHO, keine FöRi.	Frau Buhmann IV 505, Herr Köser IV 506
34	Zuschuss an Vereine und Verbände zur Förderung neuer Wohnformen in Nachbarschaften sowie frauenspezifischer Ansätze in Wohnungsbau und Stadtplanung	0416-684 01	78,4	100 %	Ansatz unterliegt der HH-Sperre. Titel ab 2004 auf 0 Euro. Soziale Gruppenwohnprojekte mit der Zielgruppe Vereine und Verbände. Öffentlichkeitswirksame Projekte von Fraueninitiativen mit wohnungsbau- und stadtplanerischem Betätigungsfeld.	private und juristische Personen	§§ 23, 44 LHO, keine FöRi.	Frau Buhmann IV 505, Herr Köser IV 506
35	Impulsprogramm "Wärmetechnische Gebäudesanierung"	0416-685 02	0,0	100 %	Fünfjähriges Qualifizierungs- und Marktinitiiierungsprogramm.	Bauwirtschaft	§§ 23, 44 LHO, keine FöRi.	Frau Buhmann IV 505, Herr Köser IV 506

Ifd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
36	Erstattung von Zinsen und Geldbeschaffungskosten an die IB für Landeswohnraumförderungsprogramme	0416-661 05 MG 01	0,0	100 %	Erstattung von Zinsverbindlichkeiten, die bei der Refinanzierung von Wohnraumförderungsprogrammen entstehen. Können z.Z. aus der Zweckrücklage Wohnraumförderung getragen werden.	Zielgruppe nach Wohnraumförderungsgesetz (WoFG)	WoFG i.V.m. §§ 23, 44 LHO.	Frau Buhmann IV 505, Herr Köser IV 506

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner	Bemerkungen
1	Existenzgründungsprogramme	0602.00.871 01	428,5	100,0	Übernahme von Ausfällen	Existenzgründerinnen und Existenzgründer	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 34	VII 242	
2	Beteiligungssofortprogramm für Arbeitsplätze	0602.00.871 02	0,0		Übernahme von Ausfällen	KMU	HH-Entwurf 2004/2005, EPL. 06, S. 38	VII 245	
3	Wettbewerbshilfe	0602.00.892 05	6.000,0	100,0	Schiffbau	Schl.-Holst. Werften	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 35	VII 247	
4	Förderung der überbetriebl. Lehrlingsunterweisung im Handwerk (ÜLU) (ASH 12)	0602.02.685 05	4.058,0	44,0	Überbetriebliche Lehrgänge	Träger der überbetriebl. Lehrlingsunterweisung im Handwerk	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 37	VII 342	
5	Weiterbildungsverbände (ASH 22)	0602.02.685 12	296,4	0,0	Maßnahmen zur Verbesserung der Weiterbildungsinfrastruktur	Regionale Weiterbildungsverbände	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 37	VII 332	Teilweise bereits in 2002 bewilligt.
6	Sondermaßnahmen zur Ausbildung und Betreuung benachteiligter Jugendlicher	0602.02.686 23	53,6	100,0	Projekte zur Ausbildung und Integration von jungen Migranten	Organisationen zur Integration von Migranten	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 38	VII 342	Teilweise bereits in 2002 bewilligt.
7	Förderung der Anschlussausbildung für Ausbildungsabbrecherinnen und -abbrecher	0602.02.686 23	0,0		Ermöglichung einer Anschlussausbildung	Ausbildungsbetriebe	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 38	VII 342	
8	Förderung der Regionalen Ausbildungsbetreuung in S-H (ASH 23)	0602.02.686 23	0,0		Projekte zur Attraktivitätssteigerung der dualen Ausbildung	Gemeinnützige Institutionen mit Erfahrung in der Betreuung von Jugendlichen	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 38	VII 342	Bereits in 2002 bewilligt.
9	Investive Förderung überbetrieblicher Berufsbildungsstätten	0602.02.893 02	566,0	100,0	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Aus- und Weiterbildung	Träger von Berufsbildungsstätten	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 38	VII 331	
10	An Organisationen des Handwerks	0602.04.685 08	0,0				HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 40	VII 232	Förderung ist ab 2002 eingestellt.
11	Zuwendungen an die Wirtschaftsförderung Schleswig-Holstein GmbH	0602.06.682 01	2.054,0	100,0	institutionelle Förderung	WSH	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 42	VII 254	
12	Förderung der Erschließung von Auslandsmärkten	0602.06.683 01	496,0	100,0	Zuschüsse an mittelständische Unternehmen zur Erschließung von Auslandsmärkten	Mittelständische Unternehmen (KMU)	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 42	VII 254	
13	Zuschüsse zu Qualifizierungsmaßnahmen für ausländische Fach- und Führungskräfte	0602.06.686 01	30,0	100,0	Kurzzeitmaßnahmen für chinesische Führungskräfte	Einrichtungen der Erwachsenenbildung mit Erfahrung auf internationalem Gebiet	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 42	VII 254	
14	Technologieförderung an Private	0602.07.683 04	4.429,7	100,0	Betriebliche Innovationen im Bereich der Technologie	KMU	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 45	VII 323	

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner	Bemerkungen
15	Technologieförderung öffentl. Unternehmen	0602.07.685 13	1.731,0	100,0	Forschung, Entwicklung und Technologietransfer	Öffentliche Forschungseinrichtungen	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 47	VII 308	
16	Investive Technologieförderung	0602.07.894 01	640,0	100,0	Forschung, Entwicklung und Technologietransfer	Öffentliche Forschungseinrichtungen	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 48	VII 308	
17	Institutionelle Förderung öffentl. Einrichtungen (ohne FHG)	0602.07.685 11	947,0	100,0	institutionelle Förderung	ttz	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 46	VII 308	
18	Pilotprojekte zur Einführung neuer IuK-Techniken	0602.08	1.707,9	41,4	Projekte i.R. v. "Innovativen Maßnahmen" und der Initiative "New Media"	Öffentliche Einrichtungen und KMU	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 49-51	VII 312	
19	JAW	0602.12	100,0	100,0	Förderbeiträge des Landes für berufsvorbereitende und -qualifizierende Maßnahmen	JAW-Einrichtungen	HH-Plan 2003, EPL. 10, S. 69-71	VII 228	Für Investitionen wurden keine Mittel bereitgestellt.
20	Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen (ESF)	0602.13	42.982,5	42,4	Zusätzliche arbeitsmarktpolitische Maßnahmen zur Bekämpfung der Langzeit-, Jugend- und Frauenarbeitslosigkeit i.R. des ESF	Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände, soziale Einrichtungen, private Unternehmen	HH-Plan 2003, EPL. 10, S. 72-74	VII 224	Teilweise wurden bereits in 2002 Bewilligungen ausgesprochen, wg. der Umressortierung sind die Zahlen jedoch in der Kürze der Zeit nicht darstellbar.
21	Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen einschl. ASH III und ASH 2000	0602.14	5.092,0	100,0	Zusätzliche arbeitsmarktpolitische Maßnahmen zur Bekämpfung der Langzeit-, Jugend- und Frauenarbeitslosigkeit i.R. des ESF	Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände, soziale Einrichtungen, private Unternehmen	HH-Plan 2003, EPL. 10, S. 75-78	VII 224	Teilweise wurden bereits in 2002 Bewilligungen ausgesprochen, wg. der Umressortierung sind die Zahlen jedoch in der Kürze der Zeit nicht darstellbar.
22	Regionalprogramm 2000	0602.15	29.102,5	28,3	Unterstützung des Strukturwandels durch die Stimulierung von Innovationen, Wachstum und Beschäftigung in den strukturschwachen Regionen in S-H	Gemeinden, Gemeindeverbände, Geschäftsstellen, öffentliche Unternehmen und Einrichtungen, Organisatinen der Wirtschaft	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 53-55 und EPL. 11, S. 62-63	VII 206	
23	Zuschüsse an private Unternehmen (TASH)	0602.61.683 61	2.638,0	100,0	Projekte zur Unterstützung von Maßnahmen des touristischen Marketings	TASH	HH-Plan 2003, EPL. 08 S. 43	VII 354	

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner	Bemerkungen
24	Tourismusmarketing	0602.61.685 61	411,0	100,0	Projekte zur Unterstützung von Maßnahmen des touristischen Marketings	Tourismusmarketing-agenturen in SH (ohne TASH)	HH-Plan 2003, EPL. 08 S. 43	VII 354	
25	Projekt zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Tourismus	0602.61.892 61	124,8	100,0	Projekte zur Umsetzung der Tourismuskonzeption der Landesregierung	Touristische Organisationen und Einrichtungen	HH-Plan 2003, EPL. 08 S. 44	VII 354	
26	Einzeluntersuchungen im Rahmen erneuerbarer Energien	0610.61.698 61	18,7	100,0	Untersuchungen für die Einbindung u.a. von Solarenergie, Biomasse und Biogas in Energieerzeugungs- und -verwendungskonzeptionen	Landwirtschaftliche Betriebe, KMU, Gemeinden	HH-Plan 2003, EPL. 05 S. 83	VII 602	Programmeinstellung ab 2004
27	Stromsparförderung	0610.62	300,0	100,0	Stromsparmaßnahmen in öffentlichen Gebäuden	Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände, öffentliche und private Unternehmen	HH-Plan 2003, EPL. 05 S. 84	VII 602	
28	Erneuerbare Energien	0610.64	995,5	100,0	Förderung der rationellen Energieverwendung	Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände, öffentliche und private Unternehmen	HH-Plan 2003, EPL. 05 S. 85-87	VII 602	
29	GA Wirtschaft	0603	28.482,0	50,0	- Errichtung, Ausbau, Umstellung oder grundlegende Rationalisierung von Gewerbebetrieben - Ausbau der Infrastruktur - lohnkostenbezogene Investitionszuschüsse - nichtinvestive Maßnahmen im betrieblichen und infrastrukturellen Bereich - Regionalmanagementprojekte	Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände, öffentliche und private Unternehmen, gemeinnützige Einrichtungen	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 61-67	VII 214	
30									
31	Förderung verbandsbezogener Verkehrssicherheitsmaßnahmen	0604.03.684 03	66,0	100,0	Verkehrssicherheitsmaßnahmen	Verkehrsverbände	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 92	VII 427 /429	
32	Förderung kommunaler Verkehrssicherheitsmaßnahmen	0604.03.633 03	36,0	100,0	Verkehrssicherheitsmaßnahmen	Gemeinden, Gemeindeverbände	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 92	VII 427 /429	
33	Kommunaler Straßenbau aus GVFG	0604.00.883 33	33.395,0	0,0	Straßenbaumaßnahmen	Gemeinden, Gemeindeverbände	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 89	VII 406	

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner	Bemerkungen
34	ÖPNV aus GVFG	0607.65	9.970,0	0,0	Verbesserung des ÖPNV	Gemeinden, Gemeindeverbände	HH-Plan 2003, EPL. 06, S. 138	VII 523	

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
1	An wissenschaftliche Vereinigungen im Lande	0720-686 41 MG 04	73,3	100	institutionelle Förderung	Wissenschaft	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 2
2	Medizinisches Laserzentrum Lübeck GmbH	0733-TG 66	962, 4	100	institutionelle Förderung	Wissenschaft	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 2
3	Verband politischer Jugend	0706-68403	100,0	100	Zuwendungen für die politische Bildungsarbeit	Verbände, die an den Verband politischer Jugend angeschlossen sind	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	Landeszentrale für politische Bildung
4	Ring politischer Hochschulgruppen	0706-68405	7,5	100	Förderung der Verbandsarbeit	Studentenverbände, die im Ring Politischer Hochschulgruppen zusammengeschlossen sind	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	Landeszentrale für politische Bildung
5	Förderung der Jugendpresse	0706-68406	21,9	100	Starthilfe und laufender Betrieb von Schüler- und Jugendpresse	1. Junge Presse S.-H. 2. S.-H. Jugendpresse 3. Schülerzeitungen	Richtlinie für die Förderung der Pressearbeit von Schülerzeitungen	Landeszentrale für politische Bildung
6	Zuschüsse an Stiftungen, Gesellschaften und Vereine	0706-68402	361,9	100	institutionelle Förderung von Stiftungen und Vereinen	1. Hermann-Ehlers-Akademie 2. Gustav-Heinemann-Bildungsstätte 3. Bildungswerk anderes Lernen e.V. 4. Friedrich-Naumann-Stiftung 5. Sydslesvigk Oplysningsforbund	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	Landeszentrale für politische Bildung
7	Zuwendungen an deutsch- ausländische Kultur- einrichtungen	0740-68401	67,5	100	institutionelle Förderung und Projektförderungen deutsch- ausländischer Kultureinrichtungen	1. Kennedy-Informations- zentrum 2. Centre Culturel Francais 3. Deutsch-Dänische Gesellschaft 4. Deutsch-Englische Gesellschaft 5. Polonus e.V. 6. Deutsch-Französi- scher Kulturrat 7. Andere deutsch-auslän- dische Kulturverbände	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
8	Allgemeine Kulturpflege	0740-68412 MG 01	1.474,6	100	Projektförderung im Bereich Kultur und institutionelle Förderung von kulturellen Organisationen und Einrichtungen	verschiedene kulturelle Einrichtungen und institutionell besonders die Eutiner Landesbibliothek, die Stiftung Mecklenburg, der Verein kulturelle Filmförderung, der BBK, die Eutiner Festspiele, das Literaturhaus, der Niederdeutsche Bühnenbund, die Stiftung Schloss Eutin, der Volksmusikerverband das Institut für Niederdeutsche Sprache, die LAG Soziokultur u.a.	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
9	Zuwendungen an den Landesmusikrat Schleswig-Holstein	0740-68428	240,5	100	institutionelle Förderung	Förderung des Landesmusikrates zur Durchführung seiner Aufgaben als Dachorganisation der Musikverbände	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
10	Stipendien für Aufenthalte von Künstlern	0740-68103	81,8	100	Veranschlagt für Arbeitsaufenthalte von Künstlerinnen und Künstlern in den Künstlerhäusern des Landes	Künstlerinnen und Künstler aller Sparten	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
11	Zuwendungen zu Fortbildungsveranstaltungen des Amateurtheaterverbandes	0740-68424	16,9	100	Weiterbildungsmaßnahmen	Schauspieler, Regisseure, Bühnentechniker, Dramaturgen.	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
12	Maßnahmen im Büchereiwesen (ohne Bibliothekstantieme)	0740-MG 06	42,3	100	medienpädagogische Maßnahmen und Autorenlesungen an	öffentliche Büchereien und Schulen	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
13	Förderung von Museen	0740-68414 MG 01	272,9	100	Projektarbeit und Ausstellungsprojekte	öffentliche Träger und Dritte für nichtstaatliche Museen, Museumsverband	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
14	Zuwendung an das Freilichtmuseum Molfsee	0740-89301	127,5	100	Kosten des Museumsaufbaus	Museumsverein Freilichtmuseum Molfsee	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
15	Förderung der privaten und freien Theater	0740-68413 (MG01)	235,3	100	institutionelle und Projektförderung	private und freie Theater nach dem gemeinsamen Förderungsmodell der AG Kulturevaluation, Fachgruppe Theater und Soziokultur	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
16	Förderung der Gedenkstättenarbeit	0740-68423	45,0	100	Projekte der Aufklärungsarbeit der Gedenkstätten	verschiedene Gedenkstätten im Lande	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
17	Zuführung von Stiftungskapital (Schloss Ahrensburg)	0740-69802	25,6	100	Zustiftung des Landes zum Stiftungskapital beginnend 2002 bis 2006	Schloss Ahrensburg	Förderung erfolgt nach LHO, ANBestl	MBWFK III 3
18	Förderung des Vereins "Notruf und Beratung für vergewaltigte Mädchen und Frauen e.V." in Kiel im Rahmen des Projekts Präventionsbüro PETZE	0717-684 01	50,0	100	Fortbildung, Beratung, Informations- und Präventionsmaterial	Lehrkräfte, Schülerinnen und Eltern	Institutionelle Förderung gem. § 44 LHO	Frau Ursula Schele - Präventionsbüro PETZE
19	Zuschüsse für die Sprachförderung von Migrantenkindern vor der Einschulung	0710-684 19 MG 18	100,0	100	Sprachförderung insbesondere für Kinder mit Migrationshintergrund	Kinder in Kindertageseinrichtungen	Anfrage des LT in Verbindung mit den §§ 4 und 5 KiTaG	MBWFK III 5
20	Förderverein für betreutes Wohnen Amrummer Schülerinnen und Schüler auf Föhr	0710 - 681 17 MG 17	4,9	100	Mietbeihilfe	Amrummer Schüler/innen	Vertrag zwischen Land und Kreis NF aus 1982	MBWFK III 6

Ifd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
1	Maßnahmen für den Opferschutz	0902 - 684 02	39,0	100	Opferschutz, Zeugenbegleitung, Vorbereitung auf den Prozessverlauf	Kindliche und jugendliche Opfer von sexuellen Gewalttaten; Frauen, die Opfer von Sexual- und Gewaltdelikten geworden sind		II 20
2	Zuschüsse für Modellvorhaben in der Kinder- und Jugendhilfe	0907 - 684 01 MG 01	279,9	100	Modellvorhaben in der Kinder- und Jugendhilfe	Kinder- und Jugendliche	Richtlinie zur Förderung von Modellvorhaben im Bereich der Jugendhilfe vom 26.03.1993 (Amtsbl. Schleswig-Holstein S. 311)	II 54
3	Zuschüsse an Frauenberatungseinrichtungen	0907 - 684 03 MG 02	1.026,9	100	Frauenfacheinrichtungen, Telefonhelpline	Frauen	Richtlinie zur Förderung selbstorganisierter Frauenberatungsprojekte (Amtsblatt Schleswig-Holstein 1993 S. 845)	II 52
4	Zuschüsse an Träger von Beratungsstellen "Frau und Beruf"	0907 - 684 04 MG 02	1.271,7 davon Landesmittel 870,0	68,4	Beratungsstellen Frau und Beruf	Frauen	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen des Landes zur Förderung der Beratungsstellen Frau und Beruf vom 12.01.2000 (Amtsblatt Schleswig-Holstein 2000)	II 51
5	Zuschuss an das Frauennetzwerk	0907 - 684 05 MG 02	103,5	100	Bildungs- und Beratungszentrum	Frauen		II 51
6	Zuschuss an den Landesfrauenrat	0907 - 684 06 MG 02	36,8	100	Dachverband von Frauenvereinen und -verbänden in Schleswig-Holstein	Frauen		II 52
7	Gemeinschaftsaktion Schleswig-Holstein - Land für Kinder	0907 - 634 01 MG 03	90,0	100	Beteiligungsprojekte zur Mitbestimmung in kom. Planungsprozessen	Kinder- und Jugendliche	Grundsätze der Förderung der Gemeinschaftsaktion "Schleswig-Holstein - Land für Kinder" vom 01.04.1996	II 54
8	Zuschüsse für die Internationale Jugendarbeit	0907 - 684 07 MG 03	93,6	100	Internationale Jugendbegegnungen	Jugendliche	Richtlinie zur Förderung von Internationalen Jugendbegegnungen vom 12.12.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 8)	II 54

Ird. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
9	Zuschüsse zu Projekten der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und des Kinder- und Jugendschutzes	0907 - 684 08 MG 03	389,4	100	Maßnahmen der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes	Kinder- und Jugendliche	Richtlinien zur Förderung der Demokratiekampagne, Richtlinien zur Förderung Geschlechtsspezifischer Angebote der Kinder- und Jugendarbeit/Mädchen- und Jugendarbeit, Richtlinien zur Förderung der Außerschulischen Jugendbildung, Richtlinien zur Förderung der Jugendsozialarbeit, Richtlinien zur Förderung der Prävention im Bereich Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (Amtsbl. Schl.-H. S. 8)	II 54
10	Zuschüsse zur institutionellen Förderung von überregionalen freien Trägern	0907 - 684 09 MG 03	1.453,5	100	Jugendverbände, Arbeitsgemeinschaften, Mädchentreffpunkte, Einrichtungen des erzieherischen Kinderschutzes	Kinder- und Jugendliche	Richtlinien zur Förderung der Jugendverbände, Richtlinien zur Förderung von Jugendbildungsreferentinnen und -referenten, Richtlinien zur Förderung der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung und der Arbeitsgemeinschaften der Verbände und kulturellen Jugendbildung, Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Verbänden und selbstorganisierten Gruppen zur Förderung der Mädchenarbeit, Richtlinien zur Förderung der überregionalen Träger des Kinder- und Jugendschutzes (Amtsbl. Schl.-H. S. 8)	II 54

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
11	Zuschüsse an den Landesjugendring	0907 - 684 10 MG 03	374,3	100	Dachorganisation der Mehrzahl der Jugendverbände	Kinder- und Jugendliche	Richtlinien zur Förderung des Landesjugendringes Schleswig-Holstein e.V. und Richtlinien zur Förderung des Ostsee-Jugendbüros (Amtsbl. Schl.-H. S. 8)	II 54
12	Zuschüsse zur Qualifizierung und Beratung von Ehrenamtlichen in den Jugendverbänden	0907 - 684 11 MG 03	288,5	100	Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Mitarbeiter	Jugendliche	Richtlinie zur Förderung der Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter in den Jugendverbänden und zur Förderung von verbandspezifischen Maßnahmen vom 12.12.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 8) sowie Richtlinien zur Förderung der Emanzipation gleichgeschlechtlicher Lebensweisen vom 13.07.1999 (Amtsbl. Schl.-H. S. 404)	II 54
13	Zuschüsse an das Jugendferienwerk Schleswig-Holstein	0907 - 685 02 MG 03	200,0	100	Ferienaufenthalte für Kinder und Jugendliche aus finanzschwachen Familien	Kinder- und Jugendliche	Richtlinie zur Förderung des Jugendferienwerkes Schleswig-Holstein vom 12.12.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 8)	II 54
14	Zuschüsse für die Familienferienerholung	0907 - 681 04 MG 04	180,0	100	Ferienaufenthalte von Familien mit niedrigem Einkommen	Familien	Richtlinie zur Förderung der Familienferienerholung vom 12.12.2001 (Amtsbl. Schl.-H. S. 674)	II 55
15	Zuschüsse für Angebote zur Bildung, Beratung und Unterstützung von Familien und anderen Lebensgemeinschaften	0907 - 684 12 MG 04	1.125,7	100	Beratungsstellen und Angebote für Partnerschafts- und Familienfragen; Familienbildungsstätten	Familien	Richtlinie zur Förderung der Familienbildungsstätten vom 21.01.1998 (Amtsbl. Schleswig-Holstein S. 64)	II 55
16	Zuweisungen für Investitionen in Stätten der Jugendarbeit kommunaler Träger	0907 - 883 03 MG 05	90,0	100	Bau, Erwerb, Einrichtung und Bauerhaltung von Stätten der Jugendarbeit kommunaler Träger	Kinder- und Jugendliche	Sozialgesetzbuch VIII, Jugendförderungsgesetz	II 54
17	Zuschüsse für Investitionen in Familienferienstätten und Familienbildungsstätten	0907 - 893 01 MG 05	223,5	100	Baumaßnahmen in Familienferienheimen, Mütterkurheimen, Familien und Bildungsstätten	Familien	Sozialgesetzbuch VIII, Jugendförderungsgesetz	II 55
18	Zuschüsse für Investitionen in Stätten der Jugendarbeit freier Träger	0907 - 893 03 MG 05	359,3	100	Bau, Erwerb, Einrichtung und Bauerhaltung von Stätten der Jugendarbeit freier Träger	Kinder- und Jugendliche	Sozialgesetzbuch VIII, Jugendförderungsgesetz	II 54
19	Zuschüsse für Investitionen in Jugendherbergen	0907 - 893 05 MG 05	205,0	100	Investitionsmaßnahmen zur Grundsanierung von Jugendherbergen	Kinder- und Jugendliche	Sozialgesetzbuch VIII, Jugendförderungsgesetz	II 54

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
1	Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs	1002 - 684 61 (TG 61)	2.950,0	100,0	Ziel des Suchthilfesystems sind nach den Leitlinien der Drogenpolitik Schadensbegrenzung, Heilung und Rehabilitation. Hierzu stellt das Land auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung psychosozialer Hilfen, der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe freiwillige Leistungen zur Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs zur Verfügung mit dem Ziel, betroffene Personen in einen Zustand zu versetzen, in dem krankheitsbedingte Benachteiligungen ausgeglichen, Selbsthilfekräfte gestärkt und die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft ermöglicht werden.	Suchtmittelabhängige und -gefährdete	Richtlinien zur Förderung psychosozialer Hilfen, der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe vom 27.2.2003 (Amtsbl. Schl.-H. S. 204)	VIII 443
2	AIDS-Bekämpfung (psychosoziale Betreuung) sowie Unfallprävention	1002 - 633 62 (TG 62)	76,7	100,0	AIDS-Bekämpfung sowie Unfallprävention	Kinder und Jugendliche sowie Risikogruppen	Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen gegen HIV/AIDS und sexuell übertragbare Krankheiten (STD) vom 29.7.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 465)	VIII 413
3	Krebsaufklärung und -nachsorge	1002 - 684 62 (TG 62)	103,4	100,0	Div. Maßnahmen zur Aufklärung der Bevölkerung über Vorsorgemaßnahmen und zur Betreuung von Krebskranken	Gesamtbevölkerung	Richtlinie für die allgemeine Gesundheitsförderung vom 12.9.2001 (Amtsbl. Schl.-H. S. 528)	VIII 4310

Ifd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
4	Prävention u. Rehabilitation, insbes. im kardiologischen Bereich	1002 - 684 62 (TG 62)	47,7	100,0	Gesundheitsbewusstes Verhalten in der Bevölkerung entwickeln und fördern, um langfristig eine günstigere Kostenentwicklung im Gesundheitswesen zu ermöglichen. a) Infarktpatienten nach der Akut-Versorgung im Krankenhaus ambulant unter ärztl. Betreuung einer Bewegungstherapie zuzuführen + Vermittlung eines adäquaten Lebensweisenkonzeptes, Förderung der Gesundheitsinitiative "Herz intakt" b) Durchführung eigener Präventionsprojekte des MSGV, Umsetzung der Gesundheitsziele u. Förderung von gesundheitsbezogenen Projekten von Selbsthilfegruppen	Gesamtbevölkerung	Richtlinie für die allgemeine Gesundheitsförderung vom 12.9.2001 (Amtsbl. Schl.-H. S. 528)	VIII 4310
5	Übergangs- und Betreuungspflege	1002 - 684 62 (TG 62)	48,4	100,0	Überleitung pflegebedürftiger Menschen mit HIV und AIDS an amb. Pflegedienste	AIDS-Kranke und-Infizierte	Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen gegen HIV/AIDS und sexuell übertragbare Krankheiten (STD) vom 29.7.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 465)	VIII 4114

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
6	Landesvereinigung für Gesundheitsförderung (institutionelle Förderung)	1002 - 684 62 (TG 62)	112,5	100,0	Gesundheitsbewusstes Verhalten in der Bevölkerung entwickeln und fördern, um langfristig eine günstigere Kostenentwicklung im Gesundheitswesen zu ermöglichen. Die LV ist hierbei maßgeblich an der Durchführung präventiver Maßnahmen zur Gesundheitsförderung beteiligt.	Gesamtbevölkerung	Richtlinie für die allgemeine Gesundheitsförderung vom 12.9.2001 (Amtsbl. Schl.-H. S. 528)	VIII 4310
7	Landesvereinigung für Gesundheitsförderung (Projektförderung)	1002 - 684 62 (TG 62)	33,3	100,0	Koordination und fachliche Anleitung von Multiplikatoren in der AIDS-Prävention, Verhinderung von HIV-Neuinfektionen	Schulen, Pädagogen, sonstige Multiplikatoren, AIDS-Selbsthilfegruppen	Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen gegen HIV/AIDS und sexuell übertragbare Krankheiten (STD) vom 29.7.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 465)	VIII 4114
8	Gesundheitsförderung für Migranten/innen	1002 - 684 62 (TG 62)	50,0	100,0	Chancengleichheit für Migranten/innen beim Zugang zu Einrichtungen des Gesundheitswesens.	Migrantinnen und Migranten	Richtlinie für die allgemeine Gesundheitsförderung vom 12.9.2001 (Amtsbl. Schl.-H. S. 528)	VIII 413
9	Förderung von AIDS-Hilfen	1002 - 686 62 (TG 62)	406,8	100,0	Unterstützung von Selbsthilfegruppen von Menschen mit HIV und AIDS	AIDS-Kranke und-Infizierte	Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen gegen HIV/AIDS und sexuell übertragbare Krankheiten (STD) vom 29.7.2002 (Amtsbl. Schl.-H. S. 465)	VIII 4114

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
10	An Verbände für Einrichtungen der dezentralen psychiatrischen Versorgung	1002 - 684 66 (TG 66)	1.076,00	100,0	Betroffene Personen in einen Zustand zu ver-setzen, in dem krankheits-bedingte Benachteiligungen ausgeglichen, Selbsthilfe-kräfte gestärkt und die Teilnahme am sozialen Leben in der Gemeinschaft ermöglicht werden durch Aufbau und Erhalt eines bedarfsgerechten, wirtschaftlichen und fachlichen Standards genügenden gemeinde-psychiatrischen Versorgungssystems in den kreisfreien Städten und Kreisen	Psychisch Kranke	Richtlinien zur Förderung psychosozialer Hilfen, der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe vom 27.2.2003 (Amtsbl. Schl.-H. S. 204)	VIII 436
11	Soziale Einrichtungen der dezentralen Psychiatrie	1002 - 893 66 (TG 66)	65,0	100,0	Förderung von laufenden Investitionsmaßnahmen (teil- und vollstationäre Wohn- und Beschäftigungs-angebote)	Psychisch Kranke und Behinderte	Richtlinien zur Förderung psychosozialer Hilfen, der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe vom 27.2.2003 (Amtsbl. Schl.-H. S. 204)	VIII 435
12	Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.	1006 - 686 05 (MG 01)	77,0	100,0	Institutionelle Förderung; Zuschuss zu den Personalkosten	Gesamtbevölkerung		VIII 30
13	Maßnahmen zur Einführung von Qualitätssicherungssystemen (Qualitätstore)	1006 - 683 61 (TG 61)	180,0	100,0	Einführung eines Qualitätstorprogramms	Landwirtschaft, Lebensmittelwirtschaft, Handel		VIII 31
14	Zentral Regionale Kooperationsprojekte	1006 - 683 61 (TG 61)	0,0		Gemeinschaftsfinanzierung zur Förderung der Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten	Handel		VIII 31

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
15	Zuschüsse an Betreuungsvereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege	1005-684 16	589,5	100,0	Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit im Rahmen der rechtlichen Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	Betreuungsvereine im Lande, die die vorgegebenen Aufgaben nach § 1908 f BGB wahrnehmen	Gesetz zur Ausführung des Betreuungsgesetzes(GS Schl.-H. II, Gl. Nr. 200-4)	VIII 545
16	Förderung sozialer Maßnahmen aus dem Spiel 77 und der Losbrieflotterie	1005 - MG 06	1.866,0	100,0	soziale Maßnahmen	Verbände der freien Wohlfahrtspflege , andere Vereine, Verbände und ähnliche Institutionen sowie Gemeinden und Gemeindeverbände		VIII 503
17	Förderung des freiwilligen sozialen Jahres	1005 MG 05	1.011,5	100,0	pädagogische Begleitung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer; Zentrale Stelle i.S. des FSJ-Gesetzes	Träger des freiwilligen sozialen Jahres		VIII 501
18	Besondere soziale Maßnahmen	1005 TG 62	gesamt: 2.828,2					
a)	Sozialpflegerische Maßnahmen außerhalb LPflegeG	1005 - 684 62 (TG 62)	23,4	100,0	persönliche Beratung und Betreuung Angehöriger der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig	Sozialdienst des Bundes Deutscher Nordschleswiger		VIII 505
b)	Familientlastende Dienste	1005 - 684 62 (TG 62)	204,5	100,0	Personalkosten für die Organisationsstruktur des FED	Familien mit behinderten Angehörigen		VIII 542
c)	Hospiz	1005 - 684 62 (TG 62)	45,0	100,0	Förderung der ehrenamtlichen Arbeit der ambulanten Hospizdienste	ambulante Hospizdienste und der Hospizverband S-H e.V.		VIII 511
d)	Sondermaßnahmen für Behinderte	1005 - 684 62 (TG 62)	35,8	100,0	Zuschüsse für Verbände und Vereine	Menschen mit Behinderungen		VIII 544
e)	Allgemeine soziale Dienstleistungen der freien Wohlfahrtsverbände	1005 - 684 62 (TG 62)	720,0	100,0	Allgemeine soziale Dienstleistungen der freien Wohlfahrtsverbände	Verbände der freien Wohlfahrtspflege	Förderrichtlinie für die allgemeinen sozialen Dienstleistungen der Landesverbände der freien Wohlfahrtspflege vom 28. Dezember 1999	VIII 503

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
f)	Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände	1005 - 684 62 (TG 62)	142,2	100,0	Zuschuss für die Geschäftsstelle der Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände e.V.	Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände e.V.		VIII 503
g)	Gefährdetenilfe (Nichtsesshaftenhilfe, Haftentlassene-/Straffälligenhilfe, Obdachlosenhilfe)	1005 - 684 62 (TG 62)	834,9	100,0	soziale Maßnahmen	Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind	§ 72 BSHG	VIII 52
h)	Beratungsstelle f. obdachlose Frauen	1005 - 684 62 (TG 62)	69,3	100,0	soziale Maßnahmen			VIII 52
i)	Schleswig-Holsteinischer Blindenverein e.V.	1005 - 684 62 (TG 62)	23,0	100,0	Unterstützung der Verbandstätigkeit	Blinde und hochgradig Sehgeschädigte		VIII 544
j)	Gehörlosenverband Schleswig-Holstein	1005 - 684 62 (TG 62)	99,0	100,0	Gehörlosenberatung und Gehörlosendolmetschertätigkeit	Gehörlose und hochgradig Schwerhörige		VIII 544
k)	Vereine und Wohlfahrtseinrichtungen	1005 - 684 62 (TG 62)	12,8	100,0	Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge	Vereine und Wohlfahrtseinrichtungen		VIII 503
l)	Stärkung der ehrenamtlichen Mitarbeit einschl. Selbsthilfebereich	1005 - 684 62 (TG 62)	618,2	100,0	Personal- und Sachkosten für Projekte im ehrenamtlichen sozialen Bereich sowie im Selbsthilfebereich	ehrenamtlich Engagierte, Selbsthilfegruppen u. -kontaktstellen	Amtsblatt Schl.-H. 2003, S. 137	VIII 505
19	Nordeutsche Blindenhörbücherei	1005 - 684 08	69,0	100,0	Institutionelle Förderung	Blinde und hochgradig Sehgeschädigte		VIII 544
20	Rehabilitations- und Behindertensportverband	1005 - 684 11	51,2	100,0	Verbesserung der Sportangebote für behinderte Menschen	Menschen mit Behinderungen		VIII 544
21	Ergänzende Maßnahmen zur pflegerischen Versorgung (§ 7 LPflegeG)	1005 - 633 01 / 682 02 / 683 02 / 684 02 (MG 01)	1.669,0	100,0	Förderung sonstiger Maßnahmen zur Verbesserung der pflegerischen Versorgung der Bevölkerung nach § 7 LPflegeG	Im Bereich der sozialpflegerischen, pflegerischen und gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung tätige Organisationen, Dienste und Selbsthilfegruppen	GVOBl. Schl.-H. 1996, S. 227	Alle Mitarbeiter des Referats VIII 51

lfd. Nr.	Bezeichnung des Förderprogramms	Titel	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
22	Landesinitiative Büürgergesellschaft	1005 - 633 12 / 681 03 / 683 03 / 684 06 (MG 09)	25,0	100,0	Personal- und Sachkosten für Modellprojekte zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements	bürgerschaftlich Engagierte	Amtsblatt Schl.-H. 2003, S. 372	VIII 505
23	Hilfen zur Arbeit - ASH 06 Ausbildung statt Sozialhilfe	1005 - 683 04 (MG 12)	100,0	100,0	Förderung für zusätzlich eingerichtete Ausbildungsplätze für Menschen, die zumindest bedroht sind, sozialhilfebedürftig zu werden	Ausbildungsberechtigte, erwerbswirtschaftliche juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts und Selbständige mit Ausnahme von Eigenbetrieben des Bundes und des Landes	Förderung nach ASH 2000 - Richtlinie zu ASH 06	VIII 538 sowie BSH in Neumünster
24	Hilfen zur Arbeit - ASH 26 Beratung von Arbeitslosen	1005 - 683 07 (MG 12)	153,0	100,0	Sicherung eines niedrigschwelligen Beratungs- und Betreuungsangebotes für arbeitslose Frauen und Männer	Rechtsfähige eingetragene Arbeitslosenberatungsstellen, -selbsthilfegrund und -initiativen mit Sitz in Schleswig-Holstein	Förderung nach ASH 2000 - Richtlinie zu ASH 26	VIII 538 sowie BSH in Neumünster
25	Förderung der Altenpflegeausbildung	1016 - 684 04	2.523,7	100,0	Die Förderung soll sicherstellen, dass genügend Altenpfleger/ innen für den steigenden Bedarf bei den ambulanten sozialen Diensten sowie in den Heimen und anderen Pflegeeinrichtungen (z.B. Kurzzeitpflege, Tages-pflege) ausgebildet werden.	Träger von Einrichtungen für die Ausbildung von Altenpfleger/innen.	Gesetz über die Altenpflegeausbildung in Schl.-H. vom 8. März 1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 62)	VIII 516

Förderprogramme des Landes
Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Landwirtschaft
Epl. 13 und Kap. 0409

lfd. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
1	Förderung von Prozessen und Projekten zur lokalen Agenda 21 einschl. Integrierter Schutzkonzepte, zur "Modellregion: Natürlich Erleben" und zur Entwicklungszusammenarbeit	1302 - TG 69	241,1	100%	Projektförderung; wesentliches Instrument zur Förderung von Nachhaltigkeitsprozessen, die seit der Regierungskonferenz in Rio 1992 höchste Priorität in der Umweltpolitik haben; dabei Schwerpunkte auf die Vernetzung, die Kommunikation und die Bewusstseinsbildung, die eine besondere Herausforderung in der Nachhaltigkeitspolitik darstellen; Förderung dient auch maßgeblich der Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements im Umwelt-/Eine Welt-Bereich.	K, P, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 7
2	Richtlinien für die Förderung von Projekten im Bereich des Natur- und Umweltschutzes	1302 - 685 14 und 1302 - 04 -893 13	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
3	Richtlinie für die Förderung ökotechnischer und ökonomischer Maßnahmen	13 02 - MG 02 außer 892 07 und 892 08	3.083,0	100%	Die Landesregierung verfolgt mit dem Förderprogramm Ökotechnik / Ökonomie das Ziel, zusammen mit Wirtschaft und Wissenschaft für kleine und mittlere Unternehmen innovative, umweltverträgliche Techniken und Produkte zu entwickeln. Mit der praktischen Umsetzung sollen die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen gesteigert und zukunftsfähige Arbeitsplätze geschaffen werden. Gefördert werden richtungweisende Pilot- und Demonstrationsvorhaben. Das Ziel soll durch die Vernetzung ökologischer Prinzipien, die Verbreitung von Umweltmanagementsystemen, eine verstärkte ganzheitliche Betrachtung und durch die Etablierung eines vorsorgenden Umweltschutzes durch integrierte Technologien erreicht werden.	K, P, U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Investitionsbank
4	Richtlinie zur Förderung der energetischen Nutzung von Biomasse im ländlichen Raum durch das Land Schleswig-Holstein	13 02 - MG 02 nur 892 07	416,7	50%	Projektförderung für Biomasseanlagen als erneuerbarer Energieträger zum Grundwasserschutz und Minderung des Treibhausgases Methan zur Strom- und Wärmezeugung, als Standbein für eine multifunktionale Landwirtschaft. Die Projektförderung erfolgt nur für Projekte, die nicht anderweitig z.B. mit Bundesmitteln gefördert werden. Das Programm schließt eine wichtige Förderlücke zur Nutzung der Biomassepotenziale in Schleswig-Holstein.	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Investitionsbank
5	Zuschüsse für die Aufstellung von Landschaftsplänen	1302 - 01 - 633 42	100,0	100%	siehe Bezeichnung	K	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
6	Biotopgestaltungsmaßnahmen	1302 - 01 - 633 41, 1302 - 01 - 883 40, 1302 - 01 - 893 42	1.273,0	60%	> im Wesentlichen Umsetzung NATURA 2000, u. a.. Pflege- u. Entwicklungsmaßnahmen (rechtl.. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht); > Aufbau Vorrangflächen- u. Biotopverbundsystem gemäß LNatSchG (rechtl.. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht); > Durchführung der notwendigen Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen in NSG (rechtl. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht); > nur noch Förderungen im Landesinteresse, keine Förderung von Kleinmaßnahmen	K, S, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3

ld. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
7	Grunderwerb für Naturschutzzwecke	1302 - 01 - 893 41	1.250,0	60%	> Umsetzung NATURA 2000 (rechtl. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht); > Aufbau Vorrangflächen u. Biotopverbund (rechtl. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht)	S	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
8	Landschaftspflegerische Maßnahmen in Flurbereinigungsverfahren	1302 - 01 - 887 43	1.500,0	60%	> Umsetzung NATURA 2000 (rechtl. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht); > Aufbau Vorrangflächen u. Biotopverbund (rechtl. Verpflichtung aufgrund EU-, Bundes- oder Landesrecht); Durchführung von Maßnahmen im landesweiten Interesse; insbesondere über die Teilnehmergeinschaften und damit starke Einbeziehung der Landwirte in die Naturschutzprojektumsetzung	K, S, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
9	Naturerlebnisräume (NER)	1302 - 01 - 883 40, 1302 - 01 - 893 42	170,0	60%	§ 44 LNatSchG - Schaffung von neuen NER (Anschubfinanzierung) Beitrag des Landes für Initiativen vor Ort; Ziel: Vermittlung der Belange des Natur- und Umweltschutzes	K, S, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
10	Naturparks	1302 - 01 - 883 40, 1302 - 01 - 893 42	90,0	100%	Förderung naturbezogener Erholung und Schutz der Natur (Beitrag des Landes); Ziel: Vermittlung der Belange des Natur- und Umweltschutzes	K, S, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
11	Arbeit von großen Naturschutzverbänden inkl. Mitwirkung nach §29	1302 - 04 - 685 12	179,0	100%	Institutionelle Förderung zwecks Professionalisierung der Arbeit der Verbände. Es wird dadurch überhaupt ermöglicht, dass die Verbände ihre rechtlich verankerten Mitwirkungsmöglichkeiten nutzen können.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
12	Betreuung geschützter Gebiete	1302 - 01 - 685 40	895,0	100%	Betreuung der NSG durch Naturschutzverbände mit Erstattung von 75% ihres Aufwandes, Verbände übernehmen originäre Aufgaben des Landes	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
13	Artenschutzmaßnahmen	1302 - 04 - 685 17	125,0	100%	Projektförderung zum Schutz bedrohter Arten.	K, P, S, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
14	Tierschutzmaßnahmen	1302 - 04 - 893 14	50,0	100%	Die Zuwendungen des Landes dienen der Schaffung und Sicherung einer artgemäßen und tierschutzgerechten Haltung von Fundtieren, herrenlosen und beschlagnahmten Tieren sowie der Unterstützung der Arbeit der Tierschutzvereine. Die Aufbewahrung von Fundtieren obliegt nach dem Fundrecht zwar den Kommunen. Nicht jede kommunale Ordnungsbehörde kann jedoch ein eigenes Tierheim unterhalten. Daher haben die Tierschutzvereine diese Aufgabe übernommen, wobei sie jedoch nur auf Mitgliedsbeiträge und gelegentliche Spenden zurückgreifen können. Das Land hat ebenfalls ein Interesse an der Errichtung leistungsfähiger Tierheime und gewährt in Anerkennung und zur Unterstützung dieser Leistungen Finanzhilfen.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 7
15	Landesnaturschutzverband	1302 - 04 - 685 13	146,0	100%	Förderung der Geschäftsstellenfunktion, des im LNatSchG institutionell verankerten LNV	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3

lfd. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
16	Vertrags-Naturschutz	1302 - 10 - 681 10	1.249,5	50%	Zu laufenden Nummern 16 bis 19: Erhalt und Förderung von Pflanzen- und Tierarten, die auf eine extensive landwirtschaftliche Bewirtschaftung angewiesen sind. Über 50% der aus der früheren Kulturlandschaft stammenden Pflanzenarten sind heute Bestandteil der Roten Listen. Erwerbsmöglichkeiten für Landwirte im Rahmen einer multifunktionalen Landwirtschaft. Agrarumweltmaßnahme, die im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 - ZAL - von der Europäischen Kommission kofinanziert wird. Freiwillige, jedoch i. d. R. vertraglich gebundene Leistungen, die den Bedarf an naturschutzrechtlichen Eingriffen mindern.	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft
17	Vertrags-Naturschutz	1302 - 10 - 681 11 AbWAG	1.179,6	50%	siehe Nr. 16	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft
18	Vertrags-Naturschutz	1302 - 10 - 681 12 GruWAG	256,8	50%	siehe Nr. 16	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft
19	Vertrags-Naturschutz (20jährige Flächenstillegung)	1302 - 10 - 681 13	180,4	60%	siehe Nr. 16	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft
20	Halligprogramm	1302 - 10 - 686 10	205,0	75%	Sicherung der Halligen als Wirtschaftsraum der dort lebenden Bevölkerung; Erhaltung und Förderung der für die Halligen typischen Salzwiesenvegetation. Salzwiesen sind von einem herausragenden Naturschutzwert.	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	Schleswig-Holsteinische Landgesellschaft
21	Uferrandstreifenprogramm	1302 - 64 - 681 64	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
22	Institutionelle Förderung von Vereinen und Verbänden auf dem Gebiet der Forst- Und Holzwirtschaft	1302 - 04 - 684 12	29,0	100%	Es werden Aufgaben anteilig finanziert, die bei Wegfall der Förderung Personalbedarf bei Landesdienststellen auslösen würde. Die Förderung hat überwiegend den Charakter von Mitgliedsbeiträgen auf der Grundlage von bundesweiten Verwaltungsabkommen.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
23	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen auf Waldflächen (ZAL)	1302 - 06 - 681 51	383,5	50%	Erhaltung und Entwicklung von alten naturnahen Laubwäldern als Bestandteil des Schutz- und Biotopverbundsystems und der Natura 2000 Gebiete. Zur Erfüllung der EU -Richtlinie erforderlich.	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
24	Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse	1302 - 06 - 683 51	132,6	100%	siehe Bezeichnung; gesetzliche Verpflichtung. Beseitigt Strukturängel in Kleinprivatwald.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
25	Förderung der Zertifizierung von Privatwaldbetrieben	1302 - 06 - 683 53	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
26	Zuwendungen für das Anlegen von Waldlehrpfaden und Schulwäldern	1302 - 06 - 892 51	25,6	100%	Förderung von Schulwäldern, Biotopen und Schulgärten als wichtige Säule der Waldpädagogik	K	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
27	Förderung der Forstwirtschaft	1302 - 06 - 893 52	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
28	An sonstige zum Ankauf von Grundstücken zur Erstaufforstung	1302 - 06 - 893 54	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
29	An Kreise und Gemeinden zum Ankauf von Privatwald und Grundstücken zur Erstaufforstung	1302 - 06 - 883 51	34,2	100%	siehe Bezeichnung; dient der Neuwaldbildung	K	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3

lfd. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
30	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen und Biotopschutzmaßnahmen für jagdbarer Tier	1302 - 70 - 681 70 (Jagdabgabe)	46,0	100%	Mittel die von der Jägerschaft aufgebracht werden und i.d.R. für Tierarten verwendet, die selten und bedroht sind. Schutzprojekte für u.a. Seeadler, Wiesenweihe, Birkwild	P, U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
31	Förderungsmaßnahmen	1302 - 70 - 686 70 (Jagdabgabe)	209,0	100%	Untersuchungen bei Tierarten wie Otter, Feldhase, Rebhuhn, Walschnepfe, Tauben, Seehund als Grundlage für Schutzmaßnahmen und jagdliche Regelungen. Umwelt- und Naturschutzbildung im Jagdbereich, umweltgerechte Ausgestaltung von Schießständen, Tierschutz und Jagd	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 3
32	Förderung zentraler öffentlicher Abwasserbeseitigungsanlagen in ländlichen Gemeinden im Rahmen der GA "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes	0409 - 05 - 883 02 0409 - 05 - 887 05 GA Epl. IM !	2.594,4	24%	siehe Bezeichnung; zentrale Ortentwässerung als Infrastrukturmaßnahme in ländlichen Gemeinden wichtig für Reinhaltung der Gewässer und Grundlage für weitere wirtschaftliche Entwicklung. Kofinanzierung durch die EU. Programmende voraussichtlich 2006	K, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
33	Neubau zentraler Abwasserbeseitigungsanlagen in ländlichen Gemeinden außerhalb der GA "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes	1302 - 61 - 883 61 1302 - 61 - 887 61 AbwAG		Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
34	Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte oder Erhaltung der Gewässergüte nach § 13 des Abwasserabgabengesetzes	1302 - 61 - 883 61 1302 - 61 - 887 61 AbwAG	2.981,0	100%	siehe Bezeichnung; Dringlichkeitsprogramm (Kläranlagenausbau zur Entlastung von Nord- und Ostsee von Schadstoffeinträgen). Das Programm befindet sich in der Endabwicklung.	K, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
35	Nachrüstung von Haus- und Kleinkläranlagen an die allgemein anerkannten Regeln der Technik (Nachrüstung)	1302 - 61 - 883 61 1302 - 61 - 887 61 AbwAG		100%	siehe Bezeichnung; Anpassung an die allgemein anerkannten Regeln der Technik gem. gesetzlicher Vorgaben. Förderungsende voraussichtlich 2008.	K, P, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
36	Naturnahe Gestaltung von Fließgewässern, Wiedervernässung von Niedermooren	1302 - 67 - 883 67 1302 - 67 - 887 67 1302 - 71 - 883 71 1302 - 71 - 887 71 AbwAG	2.200,0	100%	siehe Bezeichnung; Umsetzung WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme)	K, U, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
37	Förderung von Maßnahmen zur Regelung der Wasserwirtschaft aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	0409 - 05 - 887 03 GA Epl. IM !	600,0	40%	siehe Bezeichnung; Kofinanzierung durch die EU. Dient der Umsetzung der WRRL (Schutz aquatischer Ökosysteme und der mit ihnen zusammenhängenden Landökosysteme)	K, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
38	Förderung des Neubaus von zentralen öffentlichen Wasserversorgungsanlagen	1302 - 07 - 883 50 1302 - 07 - 887 50 GruWAG	518,2	100%	siehe Bezeichnung; zur Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ einwandfreiem Trinkwasser. Programm läuft 2004 aus.	K, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
39	Förderung der Erneuerung von Rohrleitungen ohne Gewässereigenschaft	1302 - 66 - 883 66 1302 - 66 - 887 66		Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
40	Grunderwerb im näheren Einzugsgebiet von Wasserfassungen	1302 - 07 - 894 51 1302 - 07 - 891 50 GruWAG	1.550,0	100%	Erwerb von Grundstücken zur Vermeidung und Verminderung von Nähr- und Schadstoffeinträgen in das Grundwasser.	K, S, Z	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
41	Förderung des Länderfinanzierungsprogrammes für technische und wissenschaftliche Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes	0409 - 05 - 671 01 GA Epl. IM !, 1301 - 68 - 632 68 GruWAG, 1301 - 69 - 632 69 AbwAG	59,1	3,3%	Förderung der technischen und wissenschaftlichen Belange der Wasserwirtschaft und des Bodenschutzes. Grundlage ist eine Verwaltungsvereinbarung der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) und der Länderarbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO).	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 4
42	Förderung von Maßnahmen zur sparsamen und rationellen Grundwasserverwendung nach § 7 Grundwasserabgabengesetz in privaten Haushalten	1302 - 07 - 893 50 GruWAG		Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt

ld. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
43	Förderung von Maßnahmen zur sparsamen und rationellen Grundwasserverwendung nach § 7 Grundwasserabgabengesetz in Gewerbe und Industrie	1302 - 07 - 893 50 GruWAG	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
44	Beratung von Unternehmen in Wasserschutzgebieten	1302 - 07 - 683 50 GruWAG	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
45	Abfallwirtschaftliche Förderung (nur nachrichtlich)	1302 - 09 - 893 55	0,0	100%	Förderung von abfallwirtschaftlichen Projekten mit Pilotwirkung; Förderung zz. eingestellt	K, P, U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 5
46	Altlastenförderung: "An Kreise und Gemeinden für die Altlastensanierung"	1302 - 09 - 883 53	579,8	100%	Das Förderprogramm dient der Unterstützung der Kreise/kreisfr. Städte als untere Bodenschutzbehörden, die Maßnahmen der Altlastensanierung in Ersatzvornahme durchführen müssen, wenn kein Pflichtiger nach BBodSchG in Anspruch genommen werden kann. Die Maßnahmen dienen der Gefahrenabwehr und fallen somit nicht in den Bereich freiwilliger Leistungen	K	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 5
47	Recycling belasteter Gewerbeflächen (Altlastensanierung) i.R. des ABI-Programmes	1302 - 09 - 883 54	Förderung eingestellt	Förderung eingestellt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
48	Landwirtschaftliche Beratungsringe	1302-686 04	244,0	100%	Förderung der Beratungsringe; die Zuwendungen sind bestimmt, die Entwicklung einer unternehmerisch geführten Landwirtschaft, verbunden mit umwelt- und tiergerechten Produktionsverfahren zur Erzeugung qualitativ hochwertiger Produkte durch Beratung zu fördern. Dadurch sollen die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betriebe in Schleswig-Holstein erhalten und verbessert werden.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
49	Verband Idw. Vereine in Südschleswig für Beratungszwecke	1302-684 05 MG 04	43,7	100%	landwirtschaftliche Beratung von Mitgliedern auch die Vermittlung von Kenntnissen über Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in Dänemark und Deutschland	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
50	Förderung standortangepasste Landbewirtschaftung	0409-683 04 MG 03	1.692,0	100%	siehe Bezeichnung; Ziel ist es, den ökologischen Landbau in S-H zu fördern und einen Flächenzuwachs von 300 bis 400 ha/Jahr zu erreichen sowie die extensive Grünlandnutzung konventionell wirtschaftender Betriebe zu erhöhen.	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
51	Kontroll- und Beratungskosten ökologischer Landbau	1302-683 01	57,4	100%	Die Umstellungsphase auf den ökologischen Landbau erfordert eine qualifizierte Begleitung durch eine Spezialberatung. Diese Beratung soll ein Anreiz zur Umstellung auf ökologischen Landbau sein. Ziel ist es, den ökologischen Landbau jährlich in S-H um 300-400 Hektar auszudehnen.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
52	Förderung der Tierproduktion (Tierzucht)	1302-684 04	127,5	100%	Förderung von Fleisch-, Zucht, Milch- und anderen Leistungsprüfungen sowie Bienenvölkern, bedrohten Haustierrassen (gem. VO 1221/97/EG)	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
53	Milchleistungsprüfungen (nur nachrichtlich; Förderung wieder ab 2004)	0409-683 02 MG 07	0,0	100%	Förderung von Milchleistungsprüfungen	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
54	Förderung der Seefischerei und ihrer Vermarktungseinrichtungen	1302-TG 73	348,0	100%	Förderung der Kutterfischerei (Neubauten), Modernisierungen zur Verbesserung der Arbeits-, Sicherheits- oder Hygienebedingungen, Aquakultur/Erhöhung der Produktion/Verbesserung der Umwelt- oder Hygienestandards, Innovative Maßnahmen	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6

lfd. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
55	Strukturmaßnahmen im Bereich der Fischerei und Aquakultur FIAF	1302-MG 03	3.499,7	0%	Förderung der Kutterfischerei (Neubauten), Modernisierungen zur Verbesserung der Arbeits-, Sicherheits- oder Hygienebedingungen, Aquakultur/Erhöhung der Produktion/Verbesserung der Umwelt- oder Hygienestandards, Innovative Maßnahmen, Fischereihäfen, Verarbeitung + Vermarktung	U, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
56	Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe	1302-TG 74 Abgabe	558,6	100%	Förderung ehrenamtl. Fischereiaufseher, Fischartenhilfsmaßnahmen, Bestandserhebungen, Hegemaßnahmen etc.	U, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
57	Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft	0409-892 04 MG 04	270,0	40%	siehe Bezeichnung	U, V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
58	Einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung	0409-MG 03 ohne 685 15, 683 04	9.328,9	40%	Das Land gewährt Zuwendungen für investive Maßnahmen in landwirtschaftlichen Unternehmen zur Unterstützung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen, umweltschonenden, tiergerechten und multifunktionalen Landwirtschaft, die insbesondere zur Stabilisierung und Verbesserung der landwirtschaftlichen Einkommen sowie zur Verbesserung der Lebens-, Arbeits- und Produktionsbedingungen beitragen. Die Interessen der Verbraucher, die Entwicklung des ländlichen Raumes sowie die Erhaltung der biologischen Vielfalt sind zu berücksichtigen. Förderungsfähig sind u.a. Investitionen, die der Erfüllung besonderer Anforderungen an die Landwirtschaft dienen: - Umweltschutz Erhaltung und Verbesserung der natürlichen Umweltbedingungen, insbesondere Energieeinsparung und Emissionsminderung; Ökologischer Landbau, verstärkte Umstellung und Ausrichtung der landwirtschaftlichen Produktion auf die Anforderungen und Prinzipien besonders umweltschonender Produktionsverfahren, wie z.B. den ökologischen Landbau, - Tiergerechte Haltung Verbesserung des Tierschutzes und der Tierhygiene -- Verbraucherschutz Förderung qualitätsschonender und g	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
59	Ausgleichszulage	0409-683 15 MG 03	1.692,0	40%	Das Land gewährt Zuwendungen zur Sicherung der standortgerechten Landbewirtschaftung in dem benachteiligten Gebiet. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit sollen - der Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung und somit die Erhaltung einer lebensfähigen Gemeinschaft im ländlichen Raum gewährleistet, - der ländliche Lebensraum erhalten sowie - nachhaltige Bewirtschaftungsformen, die insbesondere Belangen des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.	U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
60	An DEULA für umwelttechnische Aus- und Fortbildung	1302-685 20	148,6	100%	Das Land fördert die DEULA, indem es für die Aus- und Fortbildung von Beschäftigten in land- und forstwirtschaftlichen sowie gärtnerischen Betrieben Mittel zur Verfügung stellt. Die Förderung umfasst im einzelnen folgende Bereiche: - Förderung im Rahmen der Ausbildung von Arbeitnehmern in den Agrarberufen "Landwirt" und "Gärtner" zu Facharbeitern nach dem Berufsbildungsgesetz. - Förderung im Rahmen der Fortbildung von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Arbeitnehmern, Landwirten und Gärtnern. Hier bilden neben den handwerklich-technischen Lehrgängen die umwelttechnischen Lehrgänge einen Fortbildungsschwerpunkt.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6

lfd. Nr.	Bezeichnung der Zuwendung	Titel/MG/TG	Bewilligungsrahmen 2003 in T€	Anteil des Landes am Bewilligungsrahmen in %	Fördergegenstand	Zielgruppe	Fundstelle für die Förderung durch das Land	Ansprechpartner
61	Kontrollringe für Mastschweine und -rinder (nur nachrichtlich, Förderung wieder ab 2004)	0409-683 03 MG 07	0,0	40%	Förderung von 3 Beratungsringen gefördert, bei denen 13 Berater beschäftigt sind und denen 760 Mitgliedsbetriebe eingeschlossen sind.	V	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
62	Landeszuschuss der internationalen Zusammenarbeit mit osteuropäischen Staaten	1302-681 02	41,1	100%	Auf der Grundlage der Memoranden zwischen Schleswig-Holstein und Estland sowie Lettland sind Hospitationen von Verwaltungskräften aus der estnischen und lettischen Landwirtschaftsverwaltung für drei bis vier Wochen in Schleswig-Holstein vorgesehen. In dem Memorandum über die Zusammenarbeit zwischen Schleswig-Holstein und dem Kaliningrader Gebiet der Russischen Föderation ist vereinbart, landwirtschaftliche Agrarfachkräfte in Schleswig-Holstein fortzubilden. Im besonderen sollen Impulse durch den verstärkten Austausch von Schülern, Auszubildenden und jungen Berufstätigen gesetzt werden.	K	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6
63	Zuschuss an Trabrenn- und Galoppvereine aus der Totalisatorsteuer	1302-684 09 zweckgebunden	960,0	100%	Förderung der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungsprüfungen bei Trabern, Erhaltung bedrohter Haustierrassen etc.	P, U	www.umwelt.schleswig-holstein.de	MUNL Abteilung V 6

Abkürzungen

K: Kreise, Kommunen

P: Private

S: Stiftungen

U: Unternehmen (auch Landwirte)

V: Verbände, Vereine

Z: Zweckverbände u. ä.